

Freitag, 13. Oktober 2017



## Gemeinsam gut versorgen:

Strukturen stärken – Kooperationen schaffen – Qualität sichern  
2. Palliativ- und Hospizsymposium in der Johanniskirche Magdeburg

## Pfeiffersche Stiftungen

Die Pfeifferschen Stiftungen möchten über ihren ursprünglichen Versorgungsauftrag hinaus die Vernetzung der Hospiz- und Palliativversorgung im Land Sachsen-Anhalt weiter stärken. Zu diesem Zweck veranstalten wir am **13. Oktober 2017** in Magdeburg das **2. Palliativ- und Hospizsymposium**. Im Rahmen der Veranstaltung kommen Fachleute aus den Bereichen Medizin, Pflege, Verbände sowie Wissenschaft und Forschung zusammen, um gemeinsam Maßnahmen und Modelle zur Weiterentwicklung der regionalen Hospiz- und Palliativversorgung zu diskutieren. Mit vielen interaktiven Elementen wird das Symposium eine breite Diskussionsplattform für die unterschiedlichen Beteiligten schaffen. Dabei steht vor allem der Transfer aktueller Herausforderungen aus der Praxis auf die institutionelle Ebene im Fokus.

### Wir danken unseren Partnern:

#### Mitveranstalter



#### Partner



#### In Kooperation mit:



## Programmbeirat

### Ulrich Paulsen,

Vorstandsvorsitzender HPV Sachsen-Anhalt

### Prof. Dr. med. Christoph Kahl,

Sprecher der LV Sachsen-Anhalt der DGP, Klinikum Magdeburg

### Prof. Dr. med. Bernt-Peter Robra, M.P.H

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

### Dr. med. Gernot Heusinger von Waldegg,

Hospiz- und Palliativzentrum Pfeiffersche Stiftungen

### Tabea Friedersdorf,

Hospiz- und Palliativzentrum Pfeiffersche Stiftungen

WWW.  
CHARTA-FUER-  
STERBENDE.DE

Wir  
unterstützen  
die **Charta**

# Gemeinsam gut versorgen: Strukturen stärken – Kooperationen schaffen – Qualität sichern

2. Palliativ- und Hospizsymposium am 13.10.2017 in der Johanniskirche Magdeburg

## Programm

Moderation: **Gisela Steinhauer**, freie Journalistin und Moderatorin

---

09:00 Uhr **Check-In, Begrüßungskaffee und -snack**

---

09:30 Uhr **Eröffnung + Einführung**

**Christoph Radbruch**,  
Vorstandsvorsitzender Pfeiffersche Stiftungen

---

09:45 Uhr **Wunsch und Wirklichkeit –  
Entwicklung der Sterbeorte bei der AOK Sachsen-Anhalt**

**Ralf Dralle**,  
Vorstandsvorsitzender AOK Sachsen-Anhalt

---

10:15 Uhr **Moderierter Impulsdialog: Wohin steuert die Palliativ-  
versorgung in Sachsen-Anhalt?**

**Ulrich Paulsen**,  
Vorstandsvorsitzender HPV Sachsen-Anhalt  
**Prof. Dr. med. Christoph Kahl**,  
Sprecher der DGP Sachsen-Anhalt

---

10:45 Uhr **Kaffeepause**

---

11:15 Uhr **Vier Workshop-Sessions parallel:**

■ **Workshop 1:**

**Bertelsmann-Studie – Faktencheck Palliativversorgung:  
Erhebungsmethoden auf dem Prüfstand**

Moderation: Sindy Herrmann, Ev. Krankenhaus Paul Gerhardt Stift

**Heiner Melching**,  
Geschäftsführer DGP, Autor „Faktencheck  
Gesundheit Palliativversorgung“

■ **Workshop 2:**

**Fachkräftesicherung – Junge Menschen für Palliativ begeistern**

Moderation: Prof. Dr. med. Christoph Kahl, Klinikum Magdeburg

**Dr. Christiane Luderer**,  
wiss. Mitarbeiterin Martin-Luther-Universität  
Halle-Wittenberg, Institut für Gesundheits- und Pflege-  
wissenschaft

**Prof. Dr. med. Thomas Lichte**,  
FA für Allgemeinmedizin und Palliativmedizin, Direktor  
des Institutes für Allgemeinmedizin, Otto-v.-Guericke-  
Universität Magdeburg

■ **Workshop 3:**

**Hospiz- und Palliativversorgung korrekt erfassen:  
Qualitätssicherung über Registerdaten**

**Michaela Hach**,  
Geschäftsführerin des Fachverbandes SAPV Hessen  
e.V., Mitglied der Steuerungsgruppe des nationalen  
Hospiz- und Palliativregisters bei der DGP

■ **Workshop 4:**

**HPG in der Praxis – Umsetzer und Gestalter im Diskurs**

Moderation: Gisela Steinhauer, freie Journalistin und Moderatorin

**Dr. Friedemann Ernst**,  
FA Innere Medizin und Allgemeinmedizin,  
Kompetenz-Centrum Geriatrie (MDK Nord)

**Axel Wiedemann**,  
Landesgeschäftsführer Barmer Sachsen-Anhalt

**Dr. Heidemarie Willer**,  
Referatsleiterin Medizinische Angelegenheiten,  
stationäre medizinische Versorgung und Öffentlicher  
Gesundheitsdienst beim Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt

12:30 Uhr **Mittagspause**

---

14:00 Uhr **Menschlichkeit als Netzwerkmotor**

**Franziska Kopitzsch,**

Leiterin Koordinierungsstelle für Hospiz- und Palliativversorgung in Deutschland

---

14:30 Uhr **Podiumsdiskussion: Hospiz- u. Palliativversorgung Sachsen-Anhalt – Ideen, Chancen, Kooperationen**

**Ministerin Petra Grimm-Benne,**

Ministerin für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt

**Franziska Kopitzsch,**

Leiterin Koordinierungsstelle für Hospiz- und Palliativversorgung in Deutschland

**Christoph Radbruch,**

Vorstandsvorsitzender Pfeiffersche Stiftungen

**Prof. Dr. med. Bernt-Peter Robra, M.P.H**

Direktor des Instituts für Sozialmedizin und Gesundheitsökonomie, Otto-v.-Guericke-Universität Magdeburg

**Ulrich Paulsen,**

Vorstandsvorsitzender HPV Sachsen-Anhalt

---

15:30 Uhr **Blick über den Tellerrand:  
Filmvorstellung: „Halt auf freier Strecke“**

**Peter Rommel,**

Produzent des Films

---

16:00 Uhr **Fazit und Ausblick**

**Christoph Radbruch,**

Vorstandsvorsitzender Pfeiffersche Stiftungen

---

16:15 Uhr **Ende des 2. Palliativ- und Hospizsymposium**

**Anmeldung wird erbeten bis zum 31. September 2017**

**per Mail:** [symposium@pfeiffersche-stiftungen.org](mailto:symposium@pfeiffersche-stiftungen.org) oder

**Fax:** 0391 857814





## 2. Palliativ- und Hospizsymposium Magdeburg

Preis & Teilnahmebedingungen:

Das in der Ausschreibung genannte Programm entspricht dem derzeitigen Planungsstand. Änderungen behalten wir uns vor.

Der Teilnahmepreis für das 2. Hospiz- und Palliativsymposium beträgt 70,00 € inkl. gesetzlicher MwSt.

Darin enthalten sind die Tagungsunterlagen sowie die Tagungsverpflegung. Ihre Anmeldung ist mit Eingang beim Veranstalter verbindlich.

Die Anmeldebestätigung senden wir Ihnen per Mail, die Rechnung auf dem Postweg zu.

Bei Stornierung nach dem 15.09.2017 wird der volle Betrag berechnet, Ersatzteilnehmer können benannt werden.

Bitte senden Sie die beigelegten Anmeldeformulare an:

[symposium@pfeiffersche-stiftungen.org](mailto:symposium@pfeiffersche-stiftungen.org) oder per Fax an 0391 857814.

### Veranstalter:

Pfeiffersche Stiftungen

Pfeifferstraße 10

39114 Magdeburg

[symposium@pfeiffersche-stiftungen.org](mailto:symposium@pfeiffersche-stiftungen.org)

[www.pfeiffersche-stiftungen.de](http://www.pfeiffersche-stiftungen.de)

### Organisation

contec – Management- und Unternehmensberatung

Weronika Pischniok, [veranstaltungen@contec.de](mailto:veranstaltungen@contec.de)

Universitätsstraße 136, 44799 Bochum

Telefon: +49 (0) 234 45273 0, Fax: +49 (0) 234 45273 99

[info@contec.de](mailto:info@contec.de) | [contec.de](http://contec.de) | [conquaesso.de](http://conquaesso.de)

## Anfahrt zur Johanniskirche

### Veranstaltungsort:

Johanniskirche

Johannisbergstraße 1

39104 Magdeburg

Gebührenpflichtige Parkplätze befinden sich in unmittelbarer Nähe

Mit der Bahn eine Haltestelle ab „City Carré“

